

وَلَا تَقْفُ مَا لَيْسَ لَكَ بِهِ عِلْمٌ إِنَّ السَّمْعَ وَالْبَصَرَ وَالْفُؤَادَ
كُلُّ أُولَئِكَ كَانَ عَنْهُ مَسْئُولًا.

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

نِعْمَتَانِ مَغْبُوبُونَ فِيهِمَا كَثِيرٌ مِنَ النَّاسِ، الصِّحَّةُ وَالْفَرَاغُ.

TECHNOLOGIESUCHT UND SOZIALMEDIEN-ETHIK

Werte Muslime!

Der Hauptzweck unserer höchsten Religion Islam ist es, das Leben, den Besitz, den Verstand, die Ehre und den Glauben des Menschen zu bewahren, der als das ehrenvollste Wesen der Welt geschaffen wurde. Der Islam hält diese fünf Grundwerte für unantastbar. Es ist nicht gestattet, diese Werte, aus welchem Grund auch immer, zu verletzen. Dieser Zustand, der für das ganze Leben gilt, hat auch Gültigkeit während Ihr die Technologie nutzt und im Internet surft.

Verehrte Gläubige!

Es ist die Notwendigkeit einer gläubigen Haltung, Technologie auf eine Weise einzusetzen, welche die Religion als schön, die Ethik als zulässig und der Verstand als richtig erachtet. Diesen Bereich als ziellosen, ineffizienten und unkontrollierten Kanal zu betrachten, bedeutet, die fünf Grundwerte zu verletzen, deren Schutz der Islam befohlen hat. Denn der unbewusste Einsatz von Technologie führt zu Lebensverlust, indem es die Gesundheit der Person bedroht und zu Sachschäden, aufgrund von finanziellen Verlusten. Es beeinträchtigt die Tugend der Person mit unmoralischen Orientierungen und seinen Glauben mit extremen und abartigen Ideologien. Es stört die Fähigkeit zu denken und zu verstehen, schwächt somit die geistigen Fähigkeiten.

Werte Muslime!

Menschen, die Technologie unter Verwendung des Verstandes und des Rohmaterials herstellen, die Allah gewährt hat, sind dafür verantwortlich, diese auf dem Wege der Guttaten zu nutzen. Wenn der Mensch durch die Verwendung von Technologie zu Glücksspielen statt halal Gewinn, zur Verschwendung statt zum Sparen, zur Unanständigkeit statt Tugend, zur Gewalt statt zur Gnade verleitet wird, dann ist er auf Abwegen. Es bedeutet, dass er mit eigenen Händen Unheil verbreitet und seine Zukunft gefährdet. Wenn er andererseits seine Zeit vor dem Telefon, dem Fernseher oder dem PC verschwendet, dann sündigt er gegenüber sich selbst, seiner Familie und seinem Rabb. Leider wächst von Tag zu Tag die Zahl der Familien, die zwar unter einem Dach, aber ahnungslos voneinander leben. Die Technologie, die Zeit für den Menschen sparen sollte, ist heutzutage zur trügerischsten Falle geworden, Zeit zu verschwenden und Zeit zu töten. Unser Prophet (s.a.s.) warnt uns jedoch in dieser Hinsicht wie folgt: **“Es gibt zwei Segen, bei deren Bewertung**

die meisten Menschen sich täuschen: Gesundheit und Freizeit.”¹

Werte Gläubige!

Internet und soziale Medien, die im Leben von uns allen einen Platz haben, sollten kein herrenloser, prinzipienloser und verantwortungsloser Bereich sein. Es ist angebracht für den Muslim, allzeit verantwortungsbewusst zu handeln und die von seinem Rabb gesetzten Grenzen zu befolgen. Unter allen Umständen auf der Seite des Rechts und der Wahrheit zu stehen. Vergessen wir nicht, dass es wie im normalen Leben verboten ist, die Rechte und das Privatleben der Menschen im Internet und in den sozialen Medien zu verletzen. Jeder Schritt, der die Privatsphäre nicht respektiert, widerspricht dem Befehl des Koran, **“erforscht nicht die Fehler und die Privatsphäre voneinander.”²** Genau wie im Alltag, ist es auch in der Verlagswelt und in den sozialen Medien Sünde zu lügen, Menschen zu denunzieren und zu diffamieren. Allah, der Herr der Welten, beobachtet uns auch in der virtuellen Welt. Er wird uns auch wegen unserer Worte und unseres Verhaltens dort zur Rechenschaft ziehen. In dem Vers, den ich zu Beginn der Predigt las, befahl unser allmächtiger Rabb wie folgt: **“Lauft nicht etwas nach, was Ihr nicht genau wisst. Weil das Ohr, das Auge und das Herz, alle dafür verantwortlich sind.”³**

Verehrte Muslime!

Ein Leben völlig frei von Technologie ist uns heute natürlich nicht möglich. Der Islam hat auch nicht solch eine Forderung. Es liegt jedoch in unserer Hauptverantwortung, die Technologie mit der Feinfühligkeit für halal-haram einzusetzen, dabei moralische Grundsätze zu wahren und Menschenrechte und Freiheiten nicht zu verletzen. So können wir unsere Zeit effizienter gestalten und unsere Arbeit sinnvoller machen. Wir können die Erde zum Guten und Frieden errichten. Vorausgesetzt wir nutzen die Technologie, wie jeden Segen auch, in Übereinstimmung mit den vom Allmächtigen festgelegten Maßnahmen und Grenzen.

Werte Gläubige!

Ich möchte einen wichtigen Punkt betonen, während ich meine Predigt beende. Wie Sie wissen, machen unsere Grund- und weiterführenden Schulen heute Semesterferien. Unsere Präsidentschaft wird ein Programm unter dem Motto "wir lieben die Moschee, wir treffen uns mit dem Gebet" in all unseren Moscheen durchführen, um die Gewohnheit des Gottesdienstes unserer Kinder während der Semesterferien zu stärken. Zu diesem Anlass erwarten wir unsere Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien in unseren Moscheen. Wir glauben, dass unsere gesamte Gemeinschaft, insbesondere unsere Eltern, verantwortungsbewusst handeln werden. Möge mein Allah uns Generationen schenken, die unser Glück sein werden und uns zu den Führern von Muttaqis machen!

¹ Buhārī, Rikāk, 1.

² Hucurât, 49/12.

³ İsrâ, 17/36.